

[23639.] Zu baldmöglichstem Antritte suche ich für meinen hiesigen Musikverlag einen mit der Buchführung, Expedition, Lagerführung, dem Inseratenwesen, der Verschreibung etc. durchaus erfahrenen tüchtigen Gehilfen mit guter Handschrift, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und eine derartige Stellung in grösseren Firmen des Musikalienhandels bereits längere Zeit eingenommen hat. Musikalische Kenntnisse sind erwünscht. Nur Reflectenten, die diese Eigenschaften besitzen und die eine dauernde Stellung einzunehmen wünschen, belieben ihre Offerten und Zeugnisse nebst Angabe ihrer Gehaltsansprüche an mich direct einzusenden. Meldungen von Buchhändlern bleiben unberücksichtigt.

Berlin W., Behrenstr. 7.

Adolph Fürstner.

[23640.] Zur Führung einer Filiale in einem kleineren Orte wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der mit den jüddeutschen Verhältnissen vertraut ist.

Offerten mit nur guten Referenzen erbeten sub E. L. 100. durch R. Mosse in Stuttgart.

[23641.] Ein lebhaftes Sortiment und Antiquariat in einer frequenten Universitätsstadt Süddeutschlands sucht sofort einen jüngeren gewandten Gehilfen auf einige Monate zur Aushilfe. Festes Engagement eventuell nicht ausgeschlossen. Gef. umgehende Offerten unter C. A. 17. durch die Exped. d. Bl.

[23642.] Für ein Sortiment einer süddeutschen Hauptstadt wird zum möglichst baldigen Antritt ein gut empfohlener junger Mann als zweiter Gehilfe gesucht. Gute Handschrift, etwas Sprachkenntnisse erwünscht. Offerten womöglich mit Photographie unter A. # 50. befördert die Exped. d. Bl.

[23643.] Demnächst wird bei mir die Stelle eines Sortimenters frei, die ich mit einem gut empfohlenen Gehilfen zu besetzen wünsche. Gute Sortimenters- und Sprachkenntnisse, Gewandtheit im Verkehre mit dem Publicum, sicheres Arbeiten und gefällige Handschrift sind erforderlich. Offerten erbitte direct mit Post.

Triest, 3. Mai 1884.

F. G. Schimpff.

[23644.] Der Besitzer einer Buchdruckerei mit Zeitung und Verlag sucht zu seiner Unterstützung in Verwaltung des Geschäfts einen geschäftslundigen, soliden jungen Mann (Buchhändler bevorzugt), der Interesse für das Zeitungswesen hat. Bei entsprechenden Fähigkeiten angenehme u. selbständige Stellung. Offerten werden unter Zusicherung voller Discretion sub J. E. 7396. erbeten durch Rudolf Mosse in Berlin S. W.

[23645.] Gesucht wird ein strebsamer Volontär, welcher nach bewährter Brauchbarkeit festes Engagement findet. Offerten sub N. J. 27. befördert die Exped. d. Bl.

[23646.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung aus guter Familie (de préférence Sohn eines Collegen), findet per 1. Juli oder später bei mir Stelle als Lehrling.

Basel.

G. Georg's Buch- u. Kunsthandlung.

Gesuchte Stellen.

[23647.] Für einen jungen Mann, welcher seine dreijährige Lehrzeit beendet, suche bald anderweitig Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Leobshüh.

Adolph Wölle.

[23648.] Für einen tüchtigen Gehilfen suche ich zum 1. Juli dauernde Stellung. Derselbe besitzt eine tiefere musikalische Bildung und könnte daher besonders Musikalienhandlungen nützlich sein. Die Zeugnisse sind gut und können bei mir eingesehen werden.

Leipzig.

Eduard Schmidt.

[23649.] Für einen warm empfohlenen, strebsamen jungen Mann wird in einem lebhaften Verlagsgeschäft eine Gehilfenstelle gesucht, event. für das erste Vierteljahr als Volontär.

Gef. Offerten unter H. K. 100. befördert die Exped. d. Bl.

[23650.] Ein älterer, erfahrener Gehilfe, bestens empfohlen, sucht dauernde Stellung in einem Verlagsgeschäft.

Nähere Auskunft ertheilt Herr L. Fernau in Leipzig.

[23651.] Ein Buchhändler, welcher sich zu etabliren beabsichtigt, bis zum 1. Jan. 1885 aber noch warten muß, sucht einen Aushilfsposten zu übernehmen, gleichviel, ob im Sortiment oder Verlag.

Gef. Offerten sub M. G. 30. hat Herr Ed. Strauch in Leipzig die Güte weiter zu befördern.

[23652.] Ein tüchtiger Sortimentersgehilfe sucht per 1. Juli d. J. Stellung in Berlin.

Bekannt mit Berliner Verhältnissen, würde derselbe am liebsten die Leitung einer Filialhandlung übernehmen. Da demselben in kurzem Geldmittel zu Gebote stehen, könnte eventuell Caution gestellt werden.

Gef. Offerten werden erbeten an Herrn Fritz Borstell, Fa.: Nicolaische Buchhandlung in Berlin C., Brüderstr. 13.

[23653.] Ein jüngerer Gehilfe, welcher seine Lehrzeit in einem bedeut. Leipziger Sortiment und Antiquariat absolvirte u. mit sämtl. Arbeiten des Sortiments vertraut ist, sucht nach auswärtig Stellung. Gef. Offerten unter Z. 333. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[23654.] Ein Buchhändler, 15 Jahre beim Fach, seit 1871 in Paris, sucht, da er seine derzeitige Stellung wegen Ablebens seines Chefs verlässt, anderweitiges Engagement. — Derselbe ist der deutschen u. französischen Sprache und Correspondenz mächtig und besitzt im Sortiment wie Antiquariat gründliche Kenntnisse. Referenzen ersten Ranges. Gef. Offerten sub M. H. 100. an Herren Haar & Steinert in Paris zu richten.

[23655.] Ein seit einer Reihe von Jahren selbständiger, in allen Branchen des Geschäfts gründlich erfahrener Buchhändler sucht Verhältnisse halber einen dirigir. Posten in einem größeren Verlags- oder Commissionsgeschäfte. Derselbe ist während der Ostermesse in Leipzig anwesend, um durch persönliche Begegnung u. Besprechung die Erreichung seines Zweckes zu erleichtern. Gef. Offerten wolle man unter L. 22. an die Exped. d. Bl. richten.

[23656.] Volontärstelle-Gesuch. — Für einen jungen Mann von 22 Jahren, der schon seit einigen Jahren im Buchhandel thätig, der aber noch weiterer Anleitung bedarf, wird bei einem wohlwollenden Prinzipal eine Stelle bei freier Station gesucht. Gef. Offerten unter Chiffre S. A. 15015. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Besetzte Stellen.

[23657.] Den geehrten Herren Bewerbern zur Nachricht, daß die in meinem Geschäft vacant gewesene Gehilfenstelle besetzt ist.

Leipzig. **E. Thiele's** Verlagsbuchhdlg.

Bermischte Anzeigen.

Inserate

[23658.] für die von Mitte Juni bis Ende September in meinem Verlage erscheinende:

Vorkumer Badezeitung

berechne ich pro Zeile (3mal gespalten) mit 10 s netto.

Emden und Vorkum.

W. Hahnel.

„Saldo“,

Berein jüngerer Buchhändler zu Hannover.

[23659.]

Sonnabend den 17. Mai a. c., Abends 8 Uhr findet im Hanstein'schen Saale, Burgstraße 30, die Feier unseres

zehnten Stiftungsfestes

statt, wozu w. Collegen und Freunde des Vereins hiermit freundlichst eingeladen werden.

Hannover, den 10. Mai 1884.

Der Vorstand.

[23660.]

B i t t e

an die Herren Verleger von Werken über Pflanzenkunde der tropischen Länder (auch nur einzelne Species oder Länder) und von geschichtlichen Werken oder Biographien üb. Caterina Cornaro u. Lucrezia Borgia, mir Titel und Preisangabe gef. umgehend bekannt zu geben.

Bola, 6. Mai 1884.

F. W. Schrinner.

Bibliothek griech. u. röm. Klassiker

[23661.] in deutscher Übersetzung, bisher A. Werther in Stuttgart, jetzt Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg. in Berlin.

Dissertationen,

Programme und Gelegenheitschriften,

[23662.] besitze ich in grosser Anzahl und bitte, mir diesbez. Aufträge überweisen zu wollen.

Gustav Fock in Leipzig

[23663.] Den Herren Verlegern empfiehlt sich die

Lithographische Anstalt

von

Winkelmann & Söhne in Berlin

(gegründet 1828)

zur Ausführung jeder Art lithographischer Arbeiten in Schwarz- und Farbendruck. Kostenanschläge werden gern gemacht.